

Leere Autobatterie durch falsche Alarmanlage

16.01.2008, 15:21 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Cobra Deutschland*



Cobra Bridge AK4908

In der kalten Jahreszeit ist Hochsaison für leere Autobatterien. Immer öfter sind auch neuere Fahrzeuge von diesem Problem betroffen. Der Grund ist dann nicht unbedingt eine schlechte Batterie, sondern ein unentdeckter Stromverbrauch. Die meisten neuen Fahrzeuge sind mit einem CAN-Bus ausgestattet, einem Datennetzwerk, das die unzähligen Steuergeräte des Fahrzeugs miteinander verbindet. Leider reagiert dieses System beim Anschluss zusätzlicher Komponenten im Fahrzeug sehr empfindlich. Beispielsweise die Türkontakt-Leitung eines nachgerüsteten Alarmsystems kann schon dazu führen, dass das CAN-Bus System einen Fehler erkennt und nach dem Ausschalten der Zündung nicht in den Sleep-Mode geht. Die Folge ist, dass die Stromaufnahme der angeschlossenen Steuergeräte auf sehr hohem Niveau bleibt und die Fahrzeugbatterie in wenigen Tagen leer ist. Vermieden werden kann dieses Problem mit spezifisch an das Fahrzeug angepassten CAN-Bus Alarmsystemen, die zur Nachrüstung beispielsweise von Cobra Automotive Technologies angeboten werden.

Cobra ist ein wichtiger OE Lieferant der Automobilindustrie und verfügt daher über ein fundiertes Wissen zu CAN-Bus Systemen. Inzwischen bietet Cobra für etwa 100 Fahrzeugmodelle CAN-Bus Alarmsysteme zur Nachrüstung an. Bei diesen Alarmanlagen ist sichergestellt, dass der CAN-Bus wie vorgesehen funktioniert und die Stromaufnahme bei ausgeschalteter Zündung niedrig ist. Als wichtiger Nebeneffekt ist die Nachrüstung eines Cobra CAN Alarmsystems viel einfacher als eines konventionellen Alarmsystems. In der Regel sind statt bisher etwa 13 Leitungen beim Cobra CAN Alarmsystem AK4908 nur noch fünf Leitungen am Fahrzeug anzuschließen. Durch diesen reduzierten Aufwand sind auch die Kosten für die Nachrüstung geringer.

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.cobra-alarm.de oder telefonisch unter 07275 913257.

Portrait

Cobra Automotive Technologies – Anbieter von Fahrzeug-Sicherheitssystemen

Cobra Automotive Technologies, börsennotierter Autozulieferer mit Sitz im italienischen Varese, ist einer der wichtigsten Anbieter von Sicherheitssystemen im Automobilbereich. Cobra entwickelt und produziert hochwertige elektronische Lösungen und ortonungsgestützte Serviceleistungen für das Risikomanagement rund um das Kraftfahrzeug.

Die mehr als 30-jährige Erfahrung mit Fahrzeug-Sicherheitssystemen ist Basis für eine Produktentwicklung die exakt auf die Sicherheitsbedürfnisse der Fahrzeugnutzer abzielt. Viele Fahrzeughersteller arbeiten deshalb gemeinsam mit Cobra an Sicherheitssystemen für deren zukünftige Fahrzeugmodelle. Das 1975 gegründete Unternehmen ist heute Partner der wichtigsten europäischen, amerikanischen und japanischen Automobilhersteller. Die Sicherheitslösungen werden auch als Aftermarktprodukte angeboten.

Die in eigenen Testlabors geprüften und auf modernsten Fertigungseinrichtungen produzierten Cobra Alarm- und Sicherheitssysteme erfüllen höchste Qualitätsansprüche, gleichermaßen für Aftermarket, Original Zubehör und Erstausrüstung.

Seit 1994 ist Cobra mit einer Vertriebsniederlassung in Deutschland vertreten.

News-ID: 182300 • Views: 1776 (Stand: 14.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/182300/Leere-Autobatterie-durch-falsche-Alarmanlage.html>